

Stand: 19.05.2024 13:01:46

Vorgangsmappe für die Drucksache 15/10880

"Taktverdichtung und Taktverbesserung bei den Münchner S-Bahn-Linien"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 15/10880 vom 18.06.2008
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 15/11082 des WI vom 10.07.2008
3. Beschluss des Plenums 15/11214 vom 16.07.2008
4. Plenarprotokoll Nr. 129 vom 16.07.2008

Antrag

der Abgeordneten **Reinhold Bocklet, Engelbert Kupka, Prof. Ursula Männle, Ulrike Scharf-Gerlspeck, Jakob Schwimmer, Blasius Thätter, Ernst Weidenbusch** CSU

Taktverdichtung und Taktverbesserung bei den Münchner S-Bahn-Linien

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, bei der Bayerischen Eisenbahngesellschaft und der DB-Regio darauf hinzuwirken, dass der derzeitige Takt der innerhalb des MVV verkehrenden S-Bahnen auch in den späten Abend- und Nachtstunden bis Betriebsschluss verdichtet wird. Dabei ist ein möglichst durchgängiges Angebot anzustreben. Die Betriebszeit der S-Bahnen soll an Werktagen einheitlich auf mindestens 2 Uhr früh verlängert werden. An den Wochenenden sowie in den Nächten vor Feiertagen sollte darüber hinaus zwischen 2 Uhr früh und dem derzeitigen Betriebsbeginn ein durchgängiges Angebot mit einem möglichst stündlichen Takt angeboten werden.

Begründung:

In Anbetracht der mannigfaltigen Bemühungen zum Klimaschutz und den deutlich veränderten Arbeitsbedingungen, aber vor allem auch dem Freizeitverhalten der Bevölkerung ist es nicht mehr zeitgemäß, dass das Angebot des Münchner S-Bahnnetzes bereits vor Mitternacht in eine unattraktive Taktfolge abfällt und kurze Zeit später der Betrieb eingestellt wird.

Eine Vielzahl von Veranstaltungen im kulturellen, aber auch im sportlichen Bereich, wie z.B. die internationalen Fußballspiele in der Allianz-Arena, sowie die Anbindungen an den aktuellen ICE-Fahrplan und den abendlichen Flugverkehr beinhalten eine durchaus beachtliche Größe an potenziellen Fahrgästen. Ohne eine Taktverdichtung und -verbesserung weicht jedoch der überwiegende Teil auf andere Verkehrsmittel, in aller Regel auf den PKW, aus. Hier muss zu Gunsten des umweltfreundlichen ÖPNV dringend dadurch gegengesteuert werden, dass das Angebot an die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger angepasst wird.

Gerade auch für unsere jüngeren Mitbürgerinnen und Mitbürger stellen die öffentlichen Verkehrsmittel oftmals die einzige Möglichkeit zur Fortbewegung dar. Insbesondere an Wochenenden nimmt der derzeitige S-Bahntakt keinerlei Rücksicht auf deren Freizeitverhalten. Im Extremfall fördert dieses fehlende Angebot auch Autofahrten nach Discobesuchen in nicht mehr fahrtüchtigem Zustand mit teils schlimmen Unfallfolgen.

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

**Antrag der Abgeordneten Reinhold Bocklet, Engelbert Kupka,
Prof. Ursula Männle u.a. CSU**
Drs. 15/10880

**Taktverdichtung und Taktverbesserung bei den Münchner S-Bahn-
Linien**

I. Beschlussempfehlung:

Z u s t i m m u n g

Berichterstatter: **Eberhard Rotter**
Mitberichterstatterin: **Dr. Hildegard Kronawitter**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 98. Sitzung am 26. Juni 2008 beraten und einstimmig Zustimmung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Antrag in seiner 215. Sitzung am 10. Juli 2008 mitberaten und einstimmig Zustimmung empfohlen mit der Maßgabe, dass der letzte Satz wie folgt geändert wird:

„An den Wochenenden sowie in den Nächten vor Feiertagen sollte darüber hinaus zwischen 2 Uhr früh und dem derzeitigen Betriebsbeginn ein möglichst durchgängiges Angebot geschaffen werden.“

Franz Josef Pschierer
Vorsitzender

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Reinhold Bocklet, Engelbert Kupka, Prof. Ursula Männle, Ulrike Scharf-Gerlspeck, Jakob Schwimmer, Blasius Thätter, Ernst Weidenbusch CSU**

Drs. 15/10880, 15/11082

Taktverdichtung und Taktverbesserung bei den Münchner S-Bahn-Linien

Die Staatsregierung wird aufgefordert, bei der Bayerischen Eisenbahngesellschaft und der DB-Regio darauf hinzuwirken, dass der derzeitige Takt der innerhalb des MVV verkehrenden S-Bahnen auch in den späten Abend- und Nachtstunden bis Betriebsschluss verdichtet wird. Dabei ist ein möglichst durchgängiges Angebot anzustreben. Die Betriebszeit der S-Bahnen soll an Werktagen einheitlich auf mindestens 2 Uhr früh verlängert werden. An den Wochenenden sowie in den Nächten vor Feiertagen sollte darüber hinaus zwischen 2 Uhr früh und dem derzeitigen Betriebsbeginn ein möglichst durchgängiges Angebot geschaffen werden.

Der Präsident

I.V.

Prof. Dr. Peter Paul Gantzer

II. Vizepräsident

Plenarprotokoll Nr. 129 vom 16.07.2008

Da dieses Dokument größer als 1 MB ist, wird es aus technischen Gründen nicht in die Vorgangsmappe eingefügt.

Download dieses Dokuments [hier](#)